Kurzanleitung: Malen im Raum mit 3D-Stiften

Erschaffe kreative 3D-Modelle ohne großen Aufwand!

Zielgruppe	Dauer	Level	Gruppengröße
ab 6 Jahren	≥ 1,5 Stunden	1	4 bis 6 Teilnehmende

Kurzbeschreibung

Ein 3D-Stift ist ein kreatives Werkzeug, das erhitztes, flüssiges Filament abgibt. Mit ihm lassen sich sowohl flache als auch dreidimensionale Objekte erschaffen und Flächen zu räumlichen Formen verbinden. Die Stifte fördern das räumliche Denken und bieten einen einfachen Einstieg in die Welt des 3D-Drucks.

> **Ziele**
> *- Förden der feinmotorische Fähigkeiten*
> *- Stärken des räumlichen Vorstellungsvermögens*
> *- Technisches Verständnis für 3D-Druck-Projekte entwickeln*

Material	Werkzeuge
• Filament (versch. Farben) • Papier und Stifte • optional: Vorlagen aus Papier oder Silikon,	• Schutz-Unterlage • Ein 3D-Stift-Set pro TN • Seitenschneider • Stromverteiler

Ablauf

Schritt 1:
Erläuterung des Umgangs mit einem 3D-Stift. Je nach Modell gibt die Workshopleitung Hinweise zur Hitzeentwicklung und zur Verwendung eines Fingerschutzes. Bei 3D-Stiften, die mit hohen Temperaturen (bis zu 180 Grad) arbeiten, ist ein Fingerschutz zwingend erforderlich. Die

Teilnehmenden machen erste Versuche ohne Vorgaben, gefolgt von Feedback zum Umgang.

Schritt 2:
Erklärung verschiedener Gestaltungsmethoden mit dem 3D-Stift: freies Zeichnen, Kopieren eines Modells, Zeichnen nach Vorlagen auf Papier oder Ausfüllen von Silikon-Schablonen. Anschließend gestalten die Teilnehmenden über einen längeren Zeitraum mit der Möglichkeit, zwischen den Methoden zu wechseln.

Schritt 3:
Die Teilnehmenden präsentieren ihre Ergebnisse. Die Workshopleitung wertschätzt die kreative Arbeit und gibt konstruktives altersgerechtes Feedback. Abschließend gibt sie einen Ausblick auf die kreative Arbeit mit einem 3D-Drucker.

Autor*in: Bettina Ebensperger *(Das Nest e.V.)*

Revision #5
Created 4 February 2025 11:54:04 by Julian Erdmann
Updated 10 April 2025 11:44:58 by Fabian Wörz